



BRIEF DER SCHULLEITUNG

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen und liebes Kollegium,

das neue Schuljahr ist bereits in vollem Gange und ist bisher reibungslos verlaufen. Und wie immer gibt es wichtige Neuerungen und Wissenswertes, worüber ich Sie in diesen ersten Schulnachrichten informieren möchte.

Personell gibt es in diesem Schuljahr eine ganze Reihe von Veränderungen: Verlassen haben uns zum Ende des Jahres Frau Jänsch, Frau Pommranz; Herr Rochlitzer, Herr Sauff und Herr Yildiz. Ihr Referendariat beendet haben Frau Braun, Frau Eichinger, Frau Koch, Frau Korn, Frau Rodrigues und Herr Seeger. Alle Referendar*innen, ausgenommen Frau Korn, haben uns an neue Wirkungsorte verlassen. Herzlichen Dank den ausscheidenden Kolleg*innen für Ihre teils langjährige Arbeit am SGH und für die Zukunft im Ruhestand oder an neuen Schulen alles Gute.

Verlassen haben uns auch 65 Abiturient*innen. Sie wurden bei einer gelungenen Entlassfeier in der Herrenberger Stadthalle verabschiedet. Auch Ihnen gelten unsere besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt.

Neu an unserer Schule sind: Frau Nagel, Frau Österle, Frau Scholer und Herr Ruby. Zurück aus der Abordnung ist Frau Bode. Ferner unterstützen uns im kommenden Schuljahr Frau Korn, Frau Norz, Frau Neymeyer und Frau Pauschert. Wir sind damit – auch im Blick auf die Bandbreite der Fächer – in diesem Jahr gut versorgt und können so neben dem Regelunterricht auch wieder eine ganze Reihe zusätzlicher und ergänzender Angebote

machen, etwa bei AGs und zusätzlichem Förderunterricht (s. Homepage).

In Klassenstufe 5 durften wir 114 neue Schüler*innen und in anderen Stufen sieben weitere Schüler*innen willkommen heißen. Das freut uns sehr. Für die neuen Fünft- und die Sechstklässler*innen begann mit diesem Schuljahr das G9neu. Diese beiden Jahrgänge haben ein Jahr mehr zum Lernen und dadurch weniger Wochenstunden und somit mehr Zeit für andere Aktivitäten. Die Stundentafel zu G9neu können Sie auf der Homepage einsehen.

Aufgrund der Veränderungen hin zu G9neu, aber auch weil die gegenwärtigen technischen Entwicklungen es verlangen, machen wir uns im Kollegium derzeit viele Gedanken darüber, wie zukunftsfähige gymnasiale Bildung aussehen kann. Wir setzen inhaltlich auf bewährte pädagogische Konzepte wie unser TKM und Team 9/10 und arbeiten weiterhin an einem pädagogischen Gesamtkonzept für die Mittelstufe.

Als Kollegium setzen wir uns auch mit der Frage auseinander, wie sich das Lernen in der Schule verändern muss, wenn KI-Anwendungen besser werden und uns viele Fragen in kürzester Zeit in der Regel korrekt beantworten werden können. Wir möchten die Chancen dieser neuen Technik nutzen, z.B. bei der Förderung von Schüler*innen, bei der Unterrichtsplanung oder dem Einsatz von maßgeschneiderten Lernmaterialien. Zugleich wissen wir aber auch, dass uns als Menschen auszeichnet, was keine künstliche Intelligenz liefern kann. Wir können Gemeinschaft pflegen, uns gegenseitig inspirieren, wir können Dinge aus verschiedenen Perspektiven

betrachten und um einen Konsens ringen. Wir können unterschiedlicher Meinung sein und in der Auseinandersetzung damit als Menschen wachsen. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene knüpfen in der Schulzeit Freundschaften, die sie teilweise ein Leben lang begleiten und stärken. Ein konstruktives menschliches Miteinander macht uns jeder Maschine überlegen. Dieses Miteinander wollen wir weiterhin an unserer Schule hochhalten, einüben und ausbauen, wie zum Beispiel mit den neuen Austauschprogrammen mit einer niederländischen und rumänischen Schule.

Bitte beachten Sie, dass mit dem Beginn dieses Schuljahres die Zuständigkeiten im Schulleitungsteam neu aufgeteilt wurden. Zukünftig liegen die Zuständigkeiten für die verschiedenen Stufen in der Hand der Abteilungsleiter*innen: Die Stufenleitung der Klassen 5-7 übernimmt Frau Hamann-Herm, die Stufenleitung der Klassen 8-10 hat Herr Dr. Wiebel inne und die Oberstufe Jahrgangstufe 1-2 verantwortet Herr Stahl. Bitte zögern Sie nicht bei Fragen oder Problemen mit den Fachlehrer*innen ihrer Kinder, den entsprechenden Stufenleitungen, unserem Schullaufbahnberater oder unserem Sozialarbeiter Kontakt aufzunehmen. Sollten dennoch Fragen unbeantwortet bleiben, stehe auch ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Liebe Eltern, bitte informieren Sie sich regelmäßig über unsere Aktionen auf unserer Homepage, schauen Sie in Ihre IServ-Accounts und nehmen Sie an den Klassenpflegschaftsabenden teil. Als informierte Eltern können Sie Ihre Kinder besser durch die Schulzeit begleiten und besser unterstützen. Einladungen zu den in dieser Woche anstehenden Klassenpflegschaftsabenden sind bereits an Sie ergangen.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes Schuljahr, viele schöne Erfahrungen und das sichere Gefühl, Teil einer starken und lebendigen Schulgemeinschaft zu sein.

Ihre/eure Heike Bertsch-Nödinger
(Schulleiterin)

INFORMATIONEN DER SCHULLEITUNG

Beurlaubungen

Anträge auf Beurlaubung sind wie gewohnt mindestens eine Woche vorher schriftlich einzureichen. Entsprechende Nachweise legen Sie dem Antrag bei.

Anträge, die an die Ferien grenzen, müssen mindestens zwei Wochen vorher eingereicht werden.

Zuständigkeit bei Beurlaubungen:

- eine Doppelstunde: die Fachlehrkraft
- bis zu 2 Tagen: die Klassenleitung
- mehr als 2 Tage: die Schulleitung
- direkt vor und nach den Ferien immer: die Schulleitung

Bitte beachten Sie, dass nur Erziehungsberechtigte bzw. die volljährigen Schüler*innen selbst einen solchen Antrag stellen können, nicht aber Vereine oder andere Institutionen.

Absehbare Arztbesuche, Fahrstunden oder sonstige Termine sind grundsätzlich außerhalb der Unterrichtszeiten vorzunehmen.

Die Schüler*innen sind in jedem Fall verpflichtet, versäumte Unterrichtsinhalte ohne Aufforderung in angemessener Zeit nachzufragen und nachzulernen.

Arbeitsgemeinschaften

Seit vergangener Woche finden zahlreiche Arbeitsgemeinschaften an unserer Schule statt. Sie finden die Gruppen als Aushang im Foyer sowie auf der Homepage.

Bei vielen AG's sind noch Plätze frei. Wir freuen uns sehr über Anmeldung interessierter Schüler*innen.

Die Anmeldung erfolgt in der Regel bei der AG-Leitung.

Erarbeitung eines Konzepts gegen sexualisierte Gewalt

Landesweit sind Schulen durch das Kultusministerium dazu verpflichtet worden, ein Konzept zum Schutz vor sexualisierter Gewalt zu erarbeiten.

Sexualisierte Gewalt unter Jugendlichen mag befremden, verunsichern oder abstoßen. Aber eins sollte sie nicht: uns sprachlos machen.

Wenn Jugendliche Gewalt erfahren oder ausüben, brauchen sie Eltern und Erziehungsberechtigte, die für sie da sind. Denn pro Schulklassie sind nach Angaben des BKA (Bundeskriminalamt) statistisch gesehen 1-2 Kinder von sexualisierter Gewalt in unterschiedlicher Form betroffen. Dies können Kommentare, Beleidigungen, Witze und Gesten, aber auch digitale Belästigungen oder explizite Handlungen sein. Sexualität wird hierbei eingesetzt, um Macht auszuüben, zu demütigen und zu kontrollieren. Dieser massive Eingriff in die Intimsphäre einer anderen Person gegen ihren Willen kann durch Erwachsene aber auch durch Übergriffe unter Gleichaltrigen geschehen.

Sprechzeiten der Fachlehrkräfte

Um Ihnen eine flexible Zeitgestaltung zu ermöglichen, bietet die Mehrzahl der Lehrer*innen ihre Sprechstunde nach Vereinbarung an. Ich bitte Sie, über die auf unserer Website angegebene E-Mailadresse mit der jeweiligen Lehrperson Kontakt aufzunehmen, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Änderung von Adresse oder Telefonnummer

Sollten Sie umziehen oder sollte sich Ihre Telefonverbindung ändern, so teilen Sie Ihre neuen Kontaktdaten bitte dem Sekretariat umgehend mit, damit Sie auch in Notfällen erreichbar sind. (Sekretariat@schickhardt.net)

Wir haben es uns deshalb zur Aufgabe gemacht, ein Schutzkonzept für das SGH zu erarbeiten, welches verschiedene ineinander-greifende Maßnahmen umfasst, um alle Mitglieder der Schule, insbesondere Schüler*innen, vor sexualisierten Übergriffen zu schützen und Betroffenen zu helfen. Denn schon das Vorhandensein eines Schutzkonzepts schreckt potentielle Täter*innen nachweislich ab, senkt das Risiko von Übergriffen und erhöht die Sichtbarkeit.

Neben der aktuellen Arbeit am schriftlichen Konzept, welches der Schulgemeinschaft nach der Fertigstellung vorliegen soll, wird am

13.11.2025 ein Workshop mit Sexualpädagogin Lovis Waltner stattfinden, bei dem interessierte Lehrkräfte sich vertieft mit den Themen auseinandersetzen werden, um mehr Handlungssicherheit zu gewinnen und kompetente Anlaufstellen für alle Schülerinnen und Schüler zu sein. Gefördert wird dieses Präventionsprojekt dankenswerterweise durch den Förderverein Sicherer Landkreis Böblingen e.V..

Sollte es an diesem Tag für Ihre Kinder zu Unterrichtsausfall kommen, bitten wir um Verständnis. (Maike Braun und Vanessa Norz)

WIR ÜBER UNS

Unsere neuen Kolleg*innen stellen sich vor



Hallo, ich bin Clarissa Oesterle und freue mich sehr, neu am Schickhardt-Gymnasium zu sein! Ich unterrichte die Fächer Musik und Deutsch. Musik begleitet mich schon seit vielen Jahren – sei es beim Spielen, Singen oder einfach beim Zuhören – und diese Begeisterung möchte ich gerne weitergeben. Auch Sprache und Literatur faszinieren mich, weil sie uns ermöglichen, immer wieder neue Welten zu entdecken. In meiner Freizeit lese ich gerne, mache Musik, reise und gehe reiten. Ich freue mich auf ein tolles Schuljahr mit euch!



Ich bin Elena Scholter und freue mich, ab diesem Schuljahr Teil des Teams am Schickhardt-Gym-

nasium zu sein und die Schülerinnen und Schüler in Mathematik und Physik zu begleiten.

Frisch aus dem Referendariat starte ich motiviert in diesen neuen Abschnitt. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv – ob beim Kickboxen, Padel, Wandern oder auf der Skipiste. Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen und gemeinsame Jahre!



Mein Name ist Jacklin Nagel und ich bin 31 Jahre alt. Gerne stelle ich mich vor! Ich freue mich sehr, hier am SGH in Herrenberg, meinem absoluten Wunschort angekommen zu sein!

Privat erfüllen wir uns gerade den Traum vom eigenen Haus, damit verbunden war auch ein Umzug. In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meinem Hund im Freien und jogge (Halbmarathon).

Warum bin ich Lehrerin geworden? Der Umgang mit Kindern und Jugendlichen bereitet mir große Freude. Es ist für mich etwas Besonderes, junge Menschen auf ihrem Weg zu begleiten und sie dort zu unterstützen, wo sie Hilfe benötigen. Mein erster Eindruck vom SGH: Am SGH fühlt man sich sofort willkommen, sei es durch die tolle Unterstützung im Kollegium oder durch die freundlichen und interessierten Schülerinnen und Schüler. Ich freue mich auf viele spannende gemeinsame Projekte und Unterrichtsstunden.



Ich bin Eric Ruby und unterrichte die Fächer Mathematik, Physik und NWT. Ich habe nach dem Referendariat zunächst in Stuttgart von 2001 bis 2007 in der Erwachsenenbildung gearbeitet. Von

2007 bis 2025 war ich Lehrer am St. Meinrad - Gymnasium in Rottenburg. Jetzt freue ich mich sehr auf und über meine kommenden Berufsjahre am SGH.



Mein Name ist Marie-Sophie Neymeyer. Ich habe in Stuttgart Geschichte und Politik studiert und während meines Studiums am Sozialwissenschaftlichen Institut gearbeitet. Im Schuljahr 2024/2025

habe ich mein Referendariat am Seminar Stuttgart absolviert. Seit September 2025 unterrichte ich am Schickhardt Gymnasium als Krankheitsvertretung die Fächer Geschichte, Gemeinschaftskunde, WBS sowie IuM in Klasse 5. Ich freue mich sehr auf die Zeit an der Schule und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen!

AKTUELLES

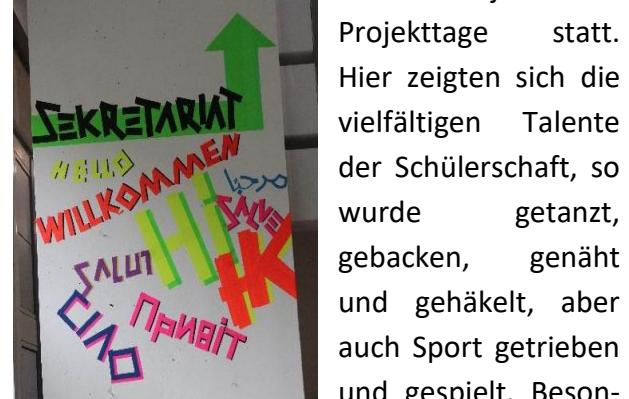
Projekttage am SGH Ende 2024/2025



Statt den üblichen Schulfächern wie Deutsch, Mathematik und Biologie stand für die

Schülerinnen und Schüler des Schickhardt- Gymnasiums von Mittwoch, den 23. Juli bis Freitag, den 25. Juli

ein noch abwechslungsreicheres Programm auf dem Stundenplan- es fanden die alljährlichen Projekttage statt.



Hier zeigten sich die vielfältigen Talente der Schülerschaft, so wurde getanzt, gebacken, genäht und gehäkelt, aber auch Sport getrieben und gespielt. Besonders nachhaltig wirkten zwei Kreativ-projekte: Häkeln und Tape Art. Das Tape Art Projekt verschönerte unter Anleitung von Nathan Kitch und Volker Maurer das Schulgebäude dauerhaft, indem aus bunten Klebebändern Kunstwerke entstanden, die nun auch als Orientierungshilfe im Schulgebäude dienen.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Häkelprojekts übergaben am Freitag mehr als 50 selbstgehäkelte kleine Glücks-würmer an das Herrenberger Kran-kenhaus. Diese Würmer sollen nun die Patientinnen und Patienten bei der Genesung unterstützen. Weitere Einblicke in die tollen Projekte gibt es auch unter www.schickhardt.net.

(E. Brendecke)

Der Traum von...

Eines, das allen Menschen gemeinsam ist, ist, dass sie träumen. Doch wie und was sie träumen, das ist individuell. Zu den Träumen

eines Menschen hat niemand Zugang außer er selbst. Oder doch? In dem Stück „Der Traum von...“, das am Freitag, den 25. Juli 2025 am Schickhardt- Gymnasium seine Premiere feierte, gibt es zwei zentrale Gestalten, Hypnos und Nyx, die die Träume der Menschen steuern und damit auch ihr Seelenleben. Diese beiden Götter stehen in einem ewigen Widerstreit darüber, ob das Dunkel oder das Licht die stärkere Macht ist. Nyx, ganz in Schwarz und mit schwarzem Zylinder elegant



verkörpert von Selina Länder, steht dabei für die Dunkelheit an sich. Hypnos, dargestellt von Tom Grass, zeigt auch gleich mit seinem regenbogenbunten Anzug, dass er für den Optimismus und das Positive in der Welt steht. Beide wollen nun endgültig entscheiden, wer der Stärkere ist und so suchen sie sich eine durchschnittliche Schulklassie als Spielfiguren aus, mit deren Hilfe sie ihren Widerstreit endgültig klären wollen.

In dem Stück, das die Darstellerinnen und Darsteller aus den Klassen neun bis elf selbst mit den Leiterinnen der Theater- AG, Lisa Morgenthaler und Tanja Scherer in einem zwei Jahre andauernden Prozess entwickelt haben, werden die Zuschauer nicht nur auf eine Reise durch die Träume dieser Schulklassie mitgenommen, sondern auch wortwörtlich auf einen Spaziergang durch das Schulhaus, denn jede Szene spielt an einem anderen Ort. So geht es nach dem Beginn im Oberstufenzentrum über den Eingangsbereich in den dunklen Musiksaal, wo die Zuschauer gemeinsam mit der Klasse in einem Alpträum gefangen sind. Dort stiftet Nyx erfolgreich

Streit, indem sie jedes Mitglied der Klasse mit dem Scheitern seiner Träume konfrontiert. In der hellen Pausenhalle dann hält Hypnos dagegen und die Klasse lässt sich auch von Nyx Versuchen, sie wieder in das Dunkel zu ziehen, nicht beeinflussen. Doch plötzlich entwickeln die „Spielfiguren“ ihren eigenen Willen und weder Nyx noch Hypnos können sie in ihren Träumen beeinflussen. Am Schluss nehmen die Jugendlichen ihre Träume selbst in die Hand und zeigen, was ihnen wichtig ist. Nyx und Hypnos müssen einsehen, dass sie beide verloren haben. Mit dem Schlussatz „Der Traum von...“ werden die Zuschauerinnen und Zuschauer aufgefordert, selbst zu überlegen, von was sie träumen.

Dieser Satz wirkt genauso wie die intensiven Texte, die die Schülerinnen und Schüler selbst geschrieben haben, noch lange nach.

Die Leiterin der Theater- AG, Lisa Morgenthaler, betonte, Welch starke Verbindung die Darstellerinnen und Darsteller zu ihren Rollen entwickelt haben. Und dies wird auch in dem intensiven Spiel der Truppe deutlich. Ernsthaftes wechselt sich mit Komischem ab und so bleibt es nicht bei einem Traum von einer gelungenen Aufführung, sondern das Publikum verlässt gut unterhalten und beeindruckt von der großartigen Leistung der jungen Schauspielerinnen und Schauspieler das Schickhardt- Gymnasium.
(E. Brendecke)

Rückblick Abitur 2025

65 junge Menschen haben in diesem Jahr das Abitur am Schickhardt-Gymnasium erfolgreich absolviert. Ihnen allen wurde im Rahmen eines feierlichen Abiballs am 19. Juli in der Stadthalle in Herrenberg ihr Reifezeugnis übergeben. Alle

400 Karten für die Feier waren ausverkauft und es wurde ein gelungener Abend mit einem bunten Programm.

17:00 Uhr begrüßte Sophia Görke die anwesenden Eltern, Großeltern, Familien, Lehrkräfte und Freunde mit einem erleichterten „Wir haben das Abi überlebt!“ zum diesjährigen Abiball in der festlich geschmückten Stadthalle in Herrenberg. Nach der Rede von Frau Bertsch-Nödinger, einer Ansprache von Herrn Dierberger, dem Vorsitzenden des Vereins der Freunde des Schickhardt-Gymnasiums, der Rede der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Schindelin sowie einem tollen Beitrag des Oberstufenchors folgte die Zeugnisübergabe.

Mit einem Gesamtschnitt von 2,2 war es ein guter Abiturjahrgang. Zunächst bekamen alle Schülerinnen und Schüler ihr Reifezeugnis überreicht. Besonders hervorzuheben sind die zahlreichen Preisträgerinnen und Preisträger des Abijahrgangs 2025. 27 Abiturientinnen und Abiturienten haben eine 1 vor dem Komma erreicht, drei von ihnen, Dana Boteva, Julia Haarer und Patrick Rossmann sogar eine 1,0. Diese drei wurden auch für die Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes vorgeschlagen. Ebenfalls für ein Stipendium vorgeschlagen wurde Sophia Emde, sie bekommt auf Grund sehr guter Leistungen im Fach Religion die Möglichkeit, sich beim Cusanuswerk zu bewerben. Weitere Preisträgerinnen in den Geisteswissenschaften sind Kirana Haupt im Fach Philosophie, Julia Haarer für das Fach Latein, für die modernen Fremdsprachen Sophia Emde, sie erhält auch den Scheffelpreis für das Fach Deutsch, sowie Viktoria Rodak, die neben dem Otto Dix Preis für das Fach Kunst auch den Sozialpreis der Freunde des Schickhardt- Gymnasiums erhält, da sie sich ihre gesamte Schulzeit über

außerordentlich für die SMV und die Schulgemeinschaft eingesetzt hat.

In den Naturwissenschaften wurden Preise im Fach Mathematik verliehen, diese gehen an Patrick Rossmann und Dana Boteva. Patrick und Dana erhalten ebenfalls einen Preis für die beste Leistung in den Mint Fächern insgesamt. Der Preis der Physikalischen Gesellschaft geht an Julia Haarer und Patrick Rossmann, Patrick erhält zusätzlich den Ferry Porsche Preis für das Fach Physik. Bereits zum dritten Mal verleihen die Freunde des Schickhardt-Gymnasiums einen Preis im Fach Informatik, diesen bekommen Marlo Buchholz und Julia Haarer. Dario Kreider erhält den Preis für herausragende Leistungen im Fach Chemie. Ein ausführlicher Bericht über die emotionale und kurzweilige Abifeier findet sich auch unter www.schickhardt.net



(E.Brendecke)

Mathematik-Cup

Vier Schüler:innen der Mathematik-AG haben an der Hochschule für Technik (www.hft-stuttgart.de) am Mathe-Cup teilgenommen. Der Mathe-Cup wird seit mehreren Jahren an der Hochschule in Stuttgart durchgeführt und ist ein Mathematikwettbewerb, der neben dem Lösen von klassischen Mathematik-aufgaben in einem Speedwettbewerb auch das

Lösen einer umfangreichen Projektaufgabe erfordert. In diesem Jahr galt es in der Projektaufgabe in Anlehnung an die reale Problemstellung in einem künstlichen neuronalen Netz Gewichte für die Eingänge der Neuronen zu bestimmen, ebenso wie in einem einfachen Netz zu modellieren.



Im Bild v.l.n.r. Janis Raab, Julius Breitner, Vera Josub, Benjamin Fischer

Das Schickhardt-Team zeigte in beiden Wettbewerbsteilen hervorragende Leistungen und belegte unter den vierzig Teams den vierten Platz. Die Teilnehmer Julius Breitner, Benjamin Fischer, Vera Josub und Janis Raab erhielten neben einer Urkunde einen Buchgutschein. Das ganze Schickhardt freut sich mit ihnen und gratuliert zu dieser tollen Leistung! (S. Zolg)

Neue Chormentorinnen am SGH!



Im letzten Schuljahr haben drei unserer Schülerinnen, Adrienne Grone, Fiona Brodt

und Singer Liu eine ganz besondere Erfahrung gemacht: Sie haben die Ausbildung zur Musikmentorin im Bereich Chor absolviert und mit Bravour bestanden. Dieses Programm wird vom Schwäbischen Chorverband gemeinsam mit dem Kultusministerium angeboten und richtet sich an musikbegeisterte Jugendliche, die Lust haben, über den normalen Unterricht/AG-Bereich hinaus Verantwortung zu übernehmen.

Über mehrere Wochenenden hinweg lernten die drei, wie man Chorstücke einstudiert, eine Chorprobe vorbereitet und anleitet. Neben Inhalten wie **Musiktheorie, Probenmethodik, Dirigieren und Stimmbildung** stand dabei auch die Frage im Mittelpunkt: *Wie gehe ich eigentlich mit einer Gruppe um?* Kommunikation, Organisation und der richtige Umgang miteinander sind in der Mentoren Ausbildung mindestens genauso wichtig wie das Singen selbst.

Bei der Mentoren Ausbildung treffen sich Jugendliche aus vielen anderen Schulen in Baden-Württemberg. Man trifft sich, tauscht sich aus, probt und singt zusammen, lacht viel und knüpfte neue Freundschaften. Von den Musikmentorinnen profitiert jetzt auch unser SGH: Die drei Mädels bringen ihre Ideen und Erfahrungen direkt in unsere Schulchöre ein und werden so zu wichtigen Vorbildern für andere.

Wir sind stolz auf ihr Engagement – und gespannt, welche neuen Impulse sie bei uns einbringen werden!!!

Für das neue Schuljahr 25/26 stehen schon die nächsten drei Mentoren und Mentorinnen bereit – vielleicht bist du ja auch ein Kandidat? Ab der 9. Klasse darfst du dich gerne bei deinem Musiklehrer/ Musiklehrerin melden!

(P. Erhard)

Der neue GoConcert-Kalender kommt!

Den Überblick behalten? Jetzt schon Dein Kulturprogramm für dieses Schuljahr zusammenstellen? Dich rechtzeitig für Ausfahrten und Vorspiele anmelden?

Kein Problem, denn HIER Du findest alle Kulturveranstaltungen für dieses Schuljahr auf einen Blick. Wie immer mit Veranstaltungen auswärts (Oper, Musical, Theater, Ballett und Konzert) und vor Ort am SGH. Weitere Infos folgen...

Neu ist bei GoConcert-LIVE das Konzertformat Werkstatt 45' und hier seid ihr gefragt! Jede und jeder kann am SGH auf die Bühne und das an drei Terminen im Jahr. Am Herbsttermin ist die Bühne für alle offen: instrumental, mit der Stimme oder als Klassenauftritt. Im Januar gibt es für JugendMusiziert-Teilnehmer und -Teilnehmerinnen die Möglichkeit ihr Wettbewerbsprogramm im Musiksaal vorzuspielen. Und schließlich treffen wir uns im April wieder mit einer offenen Bühne für alle SGH-Talente.



Oktober 2025:

- 23.10.: Werkstatt 45'
- 27.10.: Konzert SWR-Sinfoniekonzert

Dezember 2025:

- Film The Grinch

- 12.12. Theater LTT Kleist: der zerbrochene Krug
 - 16.12.: Weihnachtskonzert des SGH
- Januar 2026:
- 21.01.: Werkstatt 45', Jugend musiziert

Februar 2026

- 12.02.: Oper: die Zauberflöte

April 2026

- 21.04. Werkstatt 45'

Mai 2026

- 21.05. Ballett Dornröschen
- März, April, Mai 2026: es folgen noch weitere Theater- und Musicaltermine

Juni 2026

- 11.06 Konzert SWR

Juli 2026:

- 22.07. Chorkonzert des SGH

Bist du dabei? Melde Dich bei Fr. Klüglich oder Fr. Scherer – oder bei Deinem/r Musiklehrer/in.

Das GoConcert-Team freut sich auf Dich!

Schüleraustausch Botswana 2025

Seit Donnerstag, den 25.09.2025 waren 18 Schüler der Rainbow Highschool (Gaborone/Botswana) mit ihren zwei Lehrkräften bei uns am SGH zum Austausch. Sie wurden herzlich von ihren Gastfamilien aufgenommen und waren bis am vergangenen Sonntag zu Gast hier in Herrenberg.



Das Programm des Austauschs war vielfältig: Neben den offiziellen Empfängen bei der Stadt in Herrenberg und am Schickhardt gehören kulturelle Elemente wie eine Stadtführung in Herrenberg, Museumsbesuch in Stuttgart oder der Werksbesuch bei Mercedes zum festen Programm. Ein tragendes Element des Austauschs ist selbstverständlich der Sport. Das Fußballspiel zwischen unseren Jungs und unseren Gästen haben wir mit 8:6 gewonnen. Die Schüler der Rainbow Highschool waren zu einem Trainingstag beim WfV und gewannen ihr Spiel gegen die SF Kayh mit 7:3. Gemeinsam neu war für die Schüler beider Schulen American Football. Ein gemeinsames Training bei den Raptors brachte viel Spaß mit dem eiförmigen Spielgerät.



Ein herzliches Dankeschön geht die gastgebenden Familien. Es war eine großartige Erfahrung für unsere Gäste, bei ihren Gastfamilien so herlich willkommen zu sein. *Sie haben mit Ihrer Bereitschaft, einen Gast aufzunehmen, den Austausch zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere Gastschüler gemacht. Vielen Dank!*

Wir bedanken uns auch bei der Stadt Herrenberg, dem WfV, den Raptors und den Sportfreunden in Kayh für ihr Engagement und ihre Unterstützung unseres Austauschs.

Wir freuen uns schon auf unseren Gegenbesuch im September 2026.

(Ruben Danner und Simon Zolg)

PS: Wer Interesse an dem Austausch zwischen der Rainbow Highschool und unserer Schule hat, meldet sich gerne bei Herrn Danner (da@sgh-hbg.de) oder Herrn Zolg (zo@sgh-hbg.de).

Jugend trainiert für Olympia

Liebe SGH-Schüler*innen,

wie jedes Jahr wollen wir auch dieses Jahr wieder Schulmannschaften für die verschiedenen Turnierangebote von „Jugend trainiert für Olympia“ melden. Dabei gibt es Schulsportwettbewerbe nicht nur in den klassischen Sportarten wie Fußball und Handball, sondern auch in zahlreichen anderen wie Leichtathletik, Turnen, Schwimmen, Volleyball, Klettern usw.

Für die Teilnahme an diesen Turnieren müsst ihr übrigens nicht im Vereinssport tätig sein oder andere Leistungen/Fähigkeiten nachweisen können. In allen Sportarten stehen der Spaß und das Vertreten unserer Schule im Vordergrund!

Um aber überhaupt SGH-Mannschaften melden zu können, brauchen wir eure Rückmeldungen. Deshalb wird es in den nächsten Tagen eine **Schnellumfrage in Iserv** geben, an der ihr ganz einfach teilnehmen könnt. Dafür könnt ihr entweder den QR-Code auf den Zetteln benutzen, die ihr bekommen werdet oder einfach so über unsere Iserv-Website teilnehmen.

Also, scheut euch nicht und gebt uns eure Rückmeldung, denn erst dann wissen wir, in welchen Sportarten wir überhaupt Mannschaften melden können.

Wir freuen uns auf viele spannende
Turnierteilnahmen mit euch!

Sportliche Grüße, Tanja Burk